

14 Hubert Kretschmer

Geboren 1950 in Grainau bei Garmisch-Partenkirchen. 1969 bis 1975 Studium an der Kunstakademie München und an den Universitäten München und Heidelberg 1972 bis 1992 Lehraufträge an den Fachhochschulen für Gestaltung in München und Würzburg, 1976 bis 1982 Mitglied der Produzentengalerie Adelgundenstraße, München. Ab 1978 Kunsterzieher in Heidelberg, Darmstadt und München. Seit 2001 Vorsitzender der LAG Neue Medien e.V. Seit 1993 als freier Künstler, Verleger und Kunsterzieher (Samuel-Heinicke-Fachoberschule für Gestaltung) in München.

Türkenstraße 60 Rgb. Ug.
80799 München

Fon 089-123 45 30
Mobil 0172-8 51 25 88
www.whooshes.de
mail@hubert-kretschmer.de



Was mir an den Arbeiten von Hubert Kretschmer besonders gut gefällt, ist dass aus dem Einsatz der technischen Mitteln am Ende so etwas wie poetische Räume entstehen, in denen das Nahe plötzlich in die Ferne gerückt wird und umgekehrt: Es sind Ausschnitte von Realität so wie sie uns im Alltag begegnet, die wir aber so nicht wahrnehmen. Diese Bilder spielen ständig mit dem Widerspruch zwischen dem Vertrauten und dem unbekanntem Neuen und gewinnen in ihren Motiven eine ständige Bewegung und Dynamik. Sie entwickeln eine ganz eigene Bildersprache, mit der Hubert Kretschmer Wirklichkeit scheinbar abbildet, um sie in ihrer Wahrheit und Eigentlichkeit zu entblößen.

Aus einer Ansprache von Antonio Pellegrino
im Italienischen Kulturinstitut München



London to go
f0415-09, London, Secret Intelligence Service MI6 Headquarter
2007

